



Zuverlässig an Ihrer Seite

kbo-Halbjahresbericht

1 | 2024

§ 7 Absatz 2

„Der Verwaltungsrat berichtet dem Bezirk Oberbayern halbjährlich über den Verlauf des Geschäftsjahres, wichtige Ereignisse und seine Tätigkeit.“

Unternehmenssatzung „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“

Hinweis: Die weibliche und die männliche Form werden abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

Herausgeber | © Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen, August 2024

Postfach 22 12 61 | 80502 München | E-Mail: kontakt@kbo.de

Selbstständiges Kommunalunternehmen des öffentlichen Rechts (Art. 75 BezO)

Vorstand: Franz Podechtl (Vorsitzender) | Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach

Verwaltungsratsvorsitzender: Bezirkstagspräsident Thomas Schwarzenberger

Sitz: Landeshauptstadt München | HRA 90125, Amtsgericht München | USt-IdNr. DE251869316

kbo-Halbjahresbericht 1 | 2024

Wichtige Ereignisse

15. Januar 2024

Das kbo-Kinderzentrum München nimmt den Neubau in Betrieb

18. Januar 2024

Gedenkveranstaltung des kbo-Isar-Amper-Klinikums: Prof. Dr. Gerhard Schmidt – verhinderter Aufklärer unermesslicher Verbrechen

18. Januar 2024

Premiere des Musicals Villa Haar am Kleinen Theater Haar

26. Januar 2024

Verleihung des kbo-Innovationspreises

26. Januar 2024

5. Garmisch-Partenkirchner Neujahrssymposium der kbo-Lech-Mangfall-Kliniken

30. Januar 2024

Berufsinformationsabend zur Pflegeausbildung am kbo-Inn-Salzach-Klinikum

31. Januar 2024

1. Fürstenfeldbrucker Psychiatrie-Symposium des kbo-Isar-Amper-Klinikums

19. Februar 2024

SOPHIE! Ein Theaterstück am kbo-Isar-Amper-Klinikum zum 100. Geburtstag von Sophie Scholl

19./20. Februar 2024

6. Tutzing Depressionstagung | Depression 4.0
Psychisch gesund mit dem Smartphone?

20. Februar 2024

Recruiting-Event am kbo-Kinderzentrum München

21. Februar 2024

Gesundheitstag für Mitarbeitende am kbo-Inn-Salzach-Klinikum

24. Februar 2024

Neuro-psychiatrisches Symposium am kbo-Klinikum Haar

08. März 2024

Spatenstich für die kbo-Tageskliniken in Wolfratshausen

13. März 2024

4. Chiemgau-Symposium des kbo-Inn-Salzach-Klinikums
Update Neurologie und Psychiatrie

10. April 2024

Krankenhausreform im Fokus: Prof. Dr. Tom Bschor führt Diskussionsveranstaltung am kbo-Inn-Salzach-Klinikum über wegweisende Veränderungen im Gesundheitswesen

12./13. April 2024

33. Elektrokonvulsionstherapie (EKT)-Workshop am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn

18. April 2024

Infoabend der Berufsfachschule Pflege im kbo-Klinikum Taufkirchen (Vils)

25. April 2024

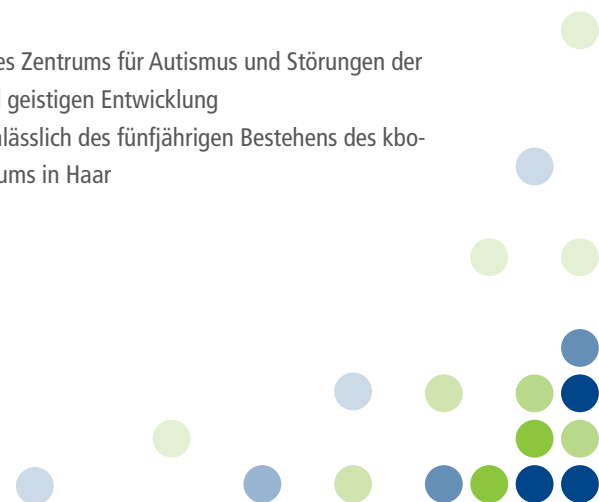
Boys's Day im kbo-Isar-Amper-Klinikum

07. Mai 2024

Preisverleihung des Oberbayerischen Kunstförderpreises SeelenART

08. Juni 2024

Fachkonferenz des Zentrums für Autismus und Störungen der sprachlichen und geistigen Entwicklung
Veranstaltung anlässlich des fünfjährigen Bestehens des kbo-Heckscher-Klinikums in Haar



13. bis 15. Juni 2024

Erinnerungskultur in psychiatrischen Kliniken und Institutionen
Frühjahrstagung des Arbeitskreises zur Erforschung der
nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisation am
kbo-Isar-Amper-Klinikum in Haar

18. Juni 2024

Abschiedsfeier Martin Spuckti, ehemaliger Vorstandsvorsitzender
kbo, im Kleinen Theater Haar

22. Juni 2024

Teilnahme des kbo-Isar-Amper-Klinikums am Christopher Street
Day

26. Juni 2024

kbo-Fachsymposium
Prävention: Nachhaltig psychische Gesundheit (wieder) erhal-
ten“

Tätigkeit des Verwaltungsrates

Sitzung am 19. Februar 2024**Besetzungsverfahren Geschäftsführung kbo-Isar-Amper-Klinikum gGmbH**

Mit der Bestellung von Franz Podechtl zum kbo-Vorstandsvorsitzenden im Juni 2023 wurde im Rahmen der Nachfolgeplanung unter anderem seine Nachbesetzung als Geschäftsführer des kbo-Isar-Amper-Klinikums angestoßen. Das Verfahren wurde von der Personalberatung Rochus Mummert extern begleitet, zu deren Aufgaben insbesondere die Abstimmung der Positionsanforderungen, das Briefing, die Umfeldanalyse, die Marktansprache sowie die Suche, Analyse, das Interviewen, die Empfehlung und Präsentation geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Managementpotenzialanalyse derjenigen, die sich im kbo-Verwaltungsrat vorgestellt haben, zählten.

Der kbo-Verwaltungsrat bestellte einstimmig Nicolas von Oppen für die Dauer von fünf Jahren zum Geschäftsführer des kbo-Isar-Amper-Klinikums, Wiederbestellungen sind möglich. Nicolas von Oppen zeichnet sich durch seine jahrzehntelange Erfahrung in der Leitung und Beratung von Krankenhäusern und Gesundheitsunternehmen aus. Er war unter anderem als Geschäftsführer der Klinikum Landshut gGmbH mit MVZ gGmbH und der Sana-Kliniken AG für das Caritas Krankenhaus St. Josef in Regensburg tätig. Bis zu seiner Tätigkeit bei kbo war er bei der Strategieberatung conPrimo beschäftigt und hat in dieser Funktion 2023 bereits das kbo-Kinderzentrum München als einer von zwei Interims-Geschäftsführern begleitet. Nicolas von Oppen trat seine neue Aufgabe zum 01. April 2024 an.

Sitzung am 12. März 2024**Rainer Schneider zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt**

Gemäß Satzung des kbo-Kommunalunternehmens hat Bezirkstagspräsident Thomas Schwarzenberger den Vorsitz des kbo-Verwaltungsrates inne. Im Falle seiner Verhinderung wird er von der bzw. dem stellvertretenden Vorsitzenden vertreten. Die Stellvertretung wird aus der Mitte des Gremiums gewählt. In der Sitzung wurde der stellvertretende Bezirkstagspräsident Rainer Schneider in geheimer Wahl erneut zum stellvertretenden Vorsitzenden des kbo-Verwaltungsrates gewählt und hat die Wahl angenommen.

Entschädigungssatzung

Der Bezirksausschuss hat im Dezember 2023 die Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bezirksbürger und Bezirksbürgerinnen (Entschädigungssatzung) verabschiedet. § 6 der Entschädigungssatzung, deren Kenntnisnahme in der Sitzung beschlossen wurde, behandelt die Entschädigung der Mitglieder des kbo-Verwaltungsrates.

2. Halbjahresbericht 2023

Auf Basis der Berichte der kbo-Gesellschaften für das 2. Halbjahr 2023 wurde ein konsolidierter Halbjahresbericht für kbo erstellt. Nach Berechnung zum Zeitpunkt der Berichtserstellung schließt kbo das Geschäftsjahr 2023 mit einem positiven Ergebnis (Jahresüberschuss) ab.

Die strategischen Projekte der kbo-Wirtschaftsplanung 2023 und die Baumaßnahmen nach kbo-Masterplan Bau haben sich planmäßig entwickelt. Der Beschluss zur Kenntnisnahme umfasste den konsolidierten Halbjahresbericht für das zweite Halbjahr 2023, die konsolidierte Hochrechnung für 2023 des kbo-Kommunalunternehmens und seiner Beteiligungsunternehmen, den Bericht zur Risikoinventur zum Stichtag 31. Januar 2024 und den Bericht des kbo-Verwaltungsrates an den Bezirk Oberbayern.

Jahresbericht Governance Consulting 2023

Der Jahresbericht Governance Consulting 2023 gibt dem kbo-Vorstand und dem kbo-Verwaltungsrat einen zielgerichteten Einblick in die umgesetzten Tätigkeiten der im kbo-Vorstandsbereich Governance Consulting angesiedelten Bereiche: Interne Revision, Datenschutz, Compliance und IT-Sicherheit. Im Bericht werden die durchgeführten Prüfungsergebnisse der Internen Revision, die durchgeführten Beratungstätigkeiten, die Aktivitäten im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit sowie Tätigkeiten im Bereich Compliance dargestellt.

Änderungen zur Jahresprüfungsplanung 2024

Die Erstellung der Jahresprüfungsplanung der Internen Revision erfolgt jährlich im Herbst für das Folgejahr. Auch 2023 wurde die risikoorientierte Jahresprüfungsplanung im Oktober erstellt, mit dem Jahresabschlussprüfer und dem Vorstand abgestimmt und vom kbo-Verwaltungsrat in seiner Dezember-Sitzung freigegeben. Aufgrund personeller Veränderungen, die zum Zeitpunkt der Planung noch nicht absehbar waren, wird die freigegebene Jahresprüfungsplanung der Internen Revision für das Kalenderjahr 2024 nicht in vollem Umfang umgesetzt werden können. Prüfungen, die möglicherweise 2024 nicht erfolgen können, werden in die Jahresprüfungsplanung der Internen Revision 2025 aufgenommen.

Sonstiges

Darüber hinaus wurde in der Sitzung über die strategische Planung zum Aspekt Nachhaltigkeit berichtet, über die Standortplanungen für Ebersberg, Rosenheim, Freilassing und Wolfratshausen, über den Baufortschritt am kbo-Kinderzentrum München und die Berufung des Patientenführers Heinz Wamser als stellvertretendes Mitglied in den bayerischen Landesgesundheitsrat der 19. Legislaturperiode.

Strategie und Entwicklung

Verleihung des kbo-Innovationspreises Mental Health | Sozialpsychiatrie 2022/2023

Alle zwei Jahre prämiert kbo empirische und anwendungsorientierte wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Mental Health und Sozialpsychiatrie mit dem kbo-Innovationspreis. Auf diese Weise unterstützt kbo aktiv die praxisbezogene Forschung und Wissenschaft, um die Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen kontinuierlich zu verbessern. Der Preis wird in drei Kategorien für Bachelor-, Master- und Dissertationsarbeiten verliehen.

Am 26. Januar 2024 wurde der kbo-Innovationspreis Mental Health | Sozialpsychiatrie bereits zum fünften Mal vergeben. Im Plenarsaal des Bezirks Oberbayern erhielten die Preisträgerinnen und Preisträger ihre Urkunden und Prämien.

Die Preisträgerinnen und Preisträger Dissertationen

Platz 1: Dr. Anna-Carlotta Zarski | Addressing Challenges in Internet Interventions for Mental Disorders: Studies on age-specific efficacy, adherence, and underserved disorders

Platz 2: Dr. Andrea Hahnefeld | Entwicklungsspezifische Aspekte von Traumafolgestörungen bei Kindern mit Fluchthintergrund

Platz 3: Dr. Stefan Schoisswohl | Towards a Moment of Silence: Individualization of Acoustic Stimulation and Repetitive Transcranial Magnetic Stimulation in Tinnitus

Masterarbeiten

Platz 1: Nina Winklhofer | Universal Design zur Stressreduktion auf Basis der Dialektisch Behavioralen Therapie

Platz 2: Maximilian Seer | Setting- und sektorenübergreifender Versorgungspfad zur Behandlung Alkoholbezogener Störungen

Platz 3: Sophie Leuchtenberg | Psychotherapie per Videotelefonie: Empirische Studien zu Einstellung und Akzeptanz sowie zu Erfahrungen im Vergleich mit Psychotherapie von Angesicht zu Angesicht

Platz 3: Paul Kriner | Lithium-Verschreibungspraxis in der stationären Patientenversorgung – Daten des BIDAQ-Pharmako-EpiVig-Projekts von 2014 bis 2021

Bachelorarbeiten

Platz 1: Alina Rückerl | Instagram-Inhalte zu AD(H)S bei Frauen – Auswirkungen auf das Zugehörigkeitsgefühl, das Wohlbefinden und die Selbststigmatisierung Betroffener.

Weitere Arbeiten in dieser Kategorie wurden nicht prämiert

Implementierung von Safewards im klinischen Regelbetrieb bei kbo

Sicherheit der Patientinnen und Patienten sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat hohe Priorität bei kbo und ist ein besonderer Teil in der Unternehmensstrategie. Bereits im März 2020 hat kbo darum das Projekt zur Implementierung von Safewards gestartet. Safewards ist ein Konzept mit dem Ziel, eine sichere und positiv-unterstützende Atmosphäre für ein gegenseitig wertschätzendes Miteinander von Patienten und Mitarbeitenden insbesondere auf psychiatrischen Akutstationen zu schaffen, in der sich alle gleichermaßen sicher fühlen.

Auf bald 70 Stationen an insgesamt 15 Standorten sorgen mittlerweile über 100 eigens dafür ausgebildete Trainerinnen und Trainer für die Umsetzung von Safewards. Das Safewards-Modell ist auch fester Bestandteil des Curriculums aller kbo-Berufsfachschulen, um den Auszubildenden das Konzept von Anfang an näherzubringen. Die vollständige Implementierung des Safewards-Konzepts auf den Stationen der kbo-Kliniken erfolgt über die Einführung und Umsetzung von zehn definierten

und bedarfsorientiert adaptierbaren Interventionen, zu denen die Patientinnen und Patienten mit den Mitarbeitenden auf den Stationen der kbo-Kliniken in den Austausch kommen und Vereinbarungen treffen können.

Im Rahmen der Interventionen werden beispielsweise Regelungen im Stationsalltag, Termine und Terminänderungen oder auch konkrete Maßnahmen oder Regelungen für ein angenehmes Miteinander auf der Station auf Augenhöhe von Patientinnen und Patienten und den Profis besprochen und erläutert. Darüber hinaus wird ein Rahmen geschaffen, um sich untereinander besser kennenzulernen.

Zum Jahresabschluss 2023 wurde die bisherige Umsetzung des Safewards-Konzepts in den kbo-Kliniken auf Basis eines Kennzahlensystems evaluiert und es erfolgte ein gemeinsamer Austausch hinsichtlich positiver und hemmender Einflussfaktoren für die weitere erfolgreiche Umsetzung des Safewards-Konzepts. Die Evaluation über die kbo-Kliniken hinweg hat gezeigt, dass insbesondere der kbo-weite Austausch der klinischen Safewards-Koordinierenden und die Vernetzung der Trainerinnen und Trainer sowie das fortlaufende Monitoring der Umsetzung beziehungsweise der Fortschritte wichtig sind. Deshalb werden für die Verstetigung von Safewards als Haltungskonzept auf psychiatrischen Stationen entsprechende Feedback-Strukturen geschaffen. Auf dieser Basis geht die Umsetzung von Safewards im Jahr 2024 in den Regelbetrieb der kbo-Kliniken über.

kbo-Navi-App: Sicher und präzise zum Ziel

Seit Dezember 2023 bietet kbo eine eigene Navigations-App an, die die Orientierung innerhalb des jeweiligen Klinikgeländes komfortabler gestalten wird. Entwickelt in Kooperation mit Catchup Applications KG und der kbo-Gesellschaft für ergänzende Versorgungsangebote gGmbH (kbo-EVA) integriert die App sämtliche kbo-Standorte. Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher sowie Angehörige können in dieser neuen benutzerfreundlichen Plattform ihr Ziel innerhalb des Klinikgeländes nun komfortabler erreichen.

Die Navigations-App bietet eine umfassende Routenberechnung, die speziell auf verschiedene Nutzergruppen zugeschnitten ist. Menschen mit eingeschränkter Mobilität profitieren von barrierefreien Routen. Fußgänger erhalten genaue Anweisungen für sichere Wege, während Fahrradfahrende spezifische Radwege angezeigt bekommen. Die App berücksichtigt auch Strecken für die Anfahrt mit Kfz wie Rettungskräfte, die die Navigation außerhalb der Klinik starten, um einen reibungslosen Zugang zum Gelände zu ermöglichen. Diese vielseitige Routenplanung trägt dazu bei, die Mobilität auf dem Klinikgelände effizient und inklusiv zu gestalten.

Gerade im Krankenhausumfeld spielt Datenschutz in der täglichen Arbeit eine entscheidende Rolle. Die dort geltenden hohen Standards wurden auch auf die App übertragen. Catchup Applications gewährleistet den Datenschutz, indem es die Kartierung der Navigationskarten selbst durchführt und die App zudem selbst hostet. Damit werden externe Datenübertragungen, wie sie bei anderen Navigations-Apps üblich sind, minimiert und sensible Standortinformationen geschützt.

Die App ist kostenlos über den Apple App Store oder den Google Play Store verfügbar.

Aus „Klinische Sozialpsychiatrie“ wird „Zentrum für Psychose-Erkrankungen und Persönlichkeitsstörungen“

Der Fachbereich Klinische Sozialpsychiatrie am kbo-Inn-Salzach-Klinikum unter Leitung von Chefarzt PD Dr. Michael Rentrop behandelt Menschen mit Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis, bipolaren und organisch bedingten Psychosen sowie komplexe Verlaufsformen anderer psychischer Erkrankungen wie Borderline-Persönlichkeits-Störungen. Insgesamt gehören sechs Stationen mit ca. 120 Behandlungsplätzen zu diesem Bereich des Klinikums.

Anfang 2024 wurde der Fachbereich in Zentrum für Psychose-Erkrankungen und Persönlichkeitsstörungen (ZEPP) umbenannt. Vom neuen Namen erhoffen sich der Chefarzt PD Dr. Michael Rentrop und der Ärztliche Direktor Prof. Dr. Peter Zwanzger, dass deutlicher wird, für welche Aufgaben sich der Fachbereich zuständig fühlt. „Unter unserer bisherigen Bezeichnung ‚Klinische Sozialpsychiatrie‘ konnten sich im Grunde nur Eingeweihte wirklich etwas vorstellen. Wir ändern nichts an den Inhalten und Therapien unseres Fachbereichs, sondern möchten erreichen, dass besser erkennbar ist, welche Erkrankungen im ZEPP behandelt werden.“, erklärt PD Dr. Michael Rentrop die Hintergründe der Namensänderung. Des Weiteren wolle man mit dem neuen aussagekräftigeren Namen auch die bislang mögliche Verwechslung mit einer Rehabilitations- oder Langzeit-Einrichtung vermeiden.

Umsetzung des Beschwerdeverfahrens nach dem LkSG

Durch das Inkrafttreten des LkSG zum Anfang 2023 hat der Gesetzgeber den Schutz der Menschenrechte und der Umweltbelange gestärkt. Das kbo-Kommunalunternehmen und seine Tochterunternehmen sind sich ihrer unternehmerischen Sorgfaltspflichten bewusst und bekennen sich im Rahmen der kbo-Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte und der Umweltbelange.

Von dem persönlichen Anwendungsbereich des LkSG sind bei kbo derzeit das kbo-Kommunalunternehmen, das kbo-Isar-Amper-Klinikum und das kbo-Inn-Salzach-Klinikum betroffen. Als ein wesentliches Kernelement der Sorgfaltspflichten sieht das LkSG die Einrichtung eines öffentlichen Beschwerdeverfahrens vor. Das Verfahren soll jeder Person eine Möglichkeit eröffnen, Risiken und Verletzungen von Menschenrechten und Umweltstandards zu melden, ohne hierdurch Benachteiligungen fürchten zu müssen.

Mit der Anpassung des bereits bestehenden kbo-Hinweisgebersystems an die Anforderungen des LkSG hat kbo ein LkSG-konformes Beschwerdeverfahren implementiert. Durch die ebenfalls verpflichtende Verfahrensordnung, die kbo erstellt und veröffentlicht hat, können sich alle Mitarbeitenden und Externe über den genauen Ablauf des Beschwerdeverfahrens informieren. Die eingehenden Hinweise werden von der kbo-Compliance-Abteilung selbstverständlich vertraulich behandelt. Weitere Informationen zum Beschwerdeverfahren nach dem LkSG bei kbo sind im jeweiligen Hinweisgeberbereich (Impressum) hinterlegt.

10. kbo-Fachsymposium 2024

Am 26. Juni 2024 fand das kbo-Fachsymposium zum Thema „Prävention: Nachhaltig psychische Gesundheit (wieder) erhalten“ mit über 300 Teilnehmenden in der Israelitischen Kultusgemeinde statt. Die Veranstaltung richtete den Blick auf die Themen Prävention, Früherkennung und Frühintervention. Veranstaltungsort ist die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern in München. Das kbo-Fachsymposium bietet regelmäßig eine Plattform, um die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch zu fördern, strategische Impulse zu setzen, Herausforderungen und Erfolge aufzuzeigen.

EX-IN-Genesungsbegleitung bei kbo | Vorstellung

Die fachliche Arbeit an Recovery ausrichten, mit Peers im multiprofessionellen Team zusammenarbeiten – das sind Themen, mit denen sich kbo schon seit einiger Zeit beschäftigt. In den einzelnen kbo-Gesellschaften gibt es dazu vielfältige, unterschiedlich intensive Erfahrungen und Aktivitäten. Insbesondere die Zusammenarbeit mit EX-IN-Genesungsbegleitern und -begleiterinnen steht dabei im Fokus. Bei kbo gibt es dazu sehr gute und langjährige Erfahrungen, aber auch Befürchtungen und offene Fragen. All das soll nun kbo-weit gebündelt werden, um eine gemeinsame Entwicklung zu stärken, voneinander und miteinander zu lernen.

Anfang März 2024 hat Raimund Seifüßl mit einem Stellenanteil von 0,2 VK die Funktion der Koordination von EX-IN im kbo-

Kommunalunternehmen übernommen. Zu den Aufgaben in dieser Funktion gehören unter anderem die kbo-übergreifende Bündelung von Themen rund um EX-IN-Genesungsbegleitung, die Vernetzung der kbo-Gesellschaften untereinander sowie die Beratung von Führungskräften und Teams. Bei Bedarf werden zudem die in den kbo-Gesellschaften tätigen Genesungsbegleiterinnen und Genesungsbegleiter supervisorisch, auch bei der eigenen Rollenfindung, unterstützt.

Als Fachpflegekraft für Psychiatrie hat Seifüßl viele Jahre auf psychiatrischen Stationen gearbeitet und kennt somit die täglichen Herausforderungen im Klinikalltag. Aktuell ist er im ambulant betreuten Wohnen des kbo-Sozialpsychiatrischen Zentrums tätig und befasst sich schon länger sowohl theoretisch als auch praktisch mit Recovery-orientiertem Arbeiten und EX-IN. Wichtige Impulse gab eine Fortbildung zum Recovery Coach. Von März 2024 bis Februar 2025 absolviert er den EX-IN-Trainerkurs in Bonn.

Grenzen überwinden und kulturelle Vielfalt fördern

Im Rahmen eines wegweisenden Integrationsprojektes setzt das kbo-Inn-Salzach-Klinikum ein starkes Zeichen für Vielfalt am Arbeitsplatz. Durch gezielte Schulungsmaßnahmen in türkischer Sprache fördert das Klinikum aktiv die Integration seiner türkischsprachigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Sprachliche Barrieren können oft ein Hindernis für das Verständnis komplexer Themen darstellen, insbesondere in sensiblen Themenbereichen wie dem Datenschutz. Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum reagiert darauf mit einer praxisnahen Initiative: Türkischsprachige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben nun die Möglichkeit, Pflichtschulungen in ihrer Muttersprache zu absolvieren.

Mehtap Schmucker, Sachbearbeiterin der Personalabteilung und langjährige Mitarbeiterin des kbo-Klinikums, hat die Schulungsinhalte des kbo-E-Learnings in ihre Muttersprache Türkisch übersetzt. Dadurch ist die Teilnahmequote an Pflichtschulungen bereits signifikant gestiegen. Die erste Schulungseinheit in türkischer Sprache fand Mitte April 2024 statt und war ein voller Erfolg.

Aufgrund des positiven Feedbacks werden die Schulungseinheiten nun jährlich in türkischer Sprache angeboten. Doch damit endet das Engagement von Mehtap Schmucker nicht: Sie arbeitet bereits an weiteren Ideen, um die Integration der Mitarbeitenden kontinuierlich zu verbessern. Dr. Karsten Jens Adamski, Geschäftsführer des kbo-Inn-Salzach-Klinikums, betont die Bedeutung des Projektes: „Durch dieses wegweisende

Pilotprojekt haben wir unseren Kolleginnen und Kollegen einen besseren Zugang zu zentralem Wissen ermöglicht und damit einen bedeutenden Schritt in Richtung Mitarbeiterintegration gemacht.“

Standortplanung

Baubeginn in Wolfratshausen

Der Bau zweier psychiatrischer kbo-Tageskliniken (nebst Außenstelle der Carl-August-Heckscher-Schule) sowie zweier psychiatrischer Institutsambulanzen des kbo-Heckscher-Klinikums und der kbo-Lech-Mangfall-Kliniken hat begonnen. Anfang März 2024 rollten die ersten Bagger auf das Grundstück des ehemaligen Forstamts in der Königsdorfer Straße 17 in Wolfratshausen. Hier bauen die kbo-Lech-Mangfall-Kliniken und das kbo-Heckscher-Klinikum gemeinsam die dringend benötigten psychiatrischen Tageskliniken für 20 Erwachsene und 16 Kinder und Jugendliche. Bestandteil sind auch je eine psychiatrische Institutsambulanz und eine Schule für Kinder und Jugendliche mit einer psychischen Erkrankung. Lehrkräfte der Carl-August-Heckscher-Schule werden die jungen Patientinnen und Patienten der Tagesklinik des kbo-Heckscher-Klinikums in mehreren Klassenzimmern unterrichten.

Geplante Inbetriebnahme der beiden Tageskliniken und Ambulanzen ist Ende 2025.

Umzug Tagesklinik kbo-Inn-Salzach-Klinikum Rosenheim

Die kbo-Tagesklinik Rosenheim zieht ab September 2024 in moderne neue und zentral gelegene Räumlichkeiten und erweitert ihre Behandlungsangebote um eine Psychiatrische Institutsambulanz und aufsuchende psychiatrische Versorgung. Dann dürfen sich Mitarbeitende sowie Patientinnen und Patienten auf zahlreiche Vorteile freuen. Der Neubau befindet sich in zentraler Lage in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs, was eine ideale öffentliche Anbindung für alle bedeutet. Die neuen Räumlichkeiten des kbo-Inn-Salzach-Klinikums erstrecken sich in den Rosenheimer Lohhöfen zukünftig über drei Stockwerke.

Personalien

01/2024

Franz Podechtl tritt Anfang Januar 2024 die Nachfolge von Martin Spuckti als Vorstandsvorsitzender von kbo und Geschäftsführer des kbo-Sozialpsychiatrischen Zentrums an.

01/2024

Christina Robl tritt als Geschäftsführerin der kbo-Service die Nachfolge von Franz Podechtl an.

02/2024

Birk Heinrich übernimmt die Geschäftsführung des kbo-Heckscher-Klinikums in der Nachfolge von Anton Oberbauer. Er war zuvor Geschäftsführer im Medical Park Chiemsee, Medical Park Chiemseeblick und Medical Park Kronprinz. Er war Geschäftsführer verschiedener Reha- und Akut-Kliniken und verfügt über langjährige Berufserfahrung im Gesundheitswesen.

02/2024

Dr. Niels-Christian Köstner leitet den Fachbereich Allgemeinpsychiatrie und Psychosomatische Medizin des kbo-Inn-Salzach-Klinikums als Chefarzt.

03/2024

Dr. Jan Warninghoff wurde zum neuen Chefarzt der Zentralen Patientenmeldung des kbo-Isar-Amper-Klinikums ernannt. Er folgt auf Dr. Eva Ketisch, die in den Ruhestand wechselte.

03/2024

Erika Bakonyi hat die Personalleitung der kbo-Lech-Mangfall-Kliniken übernommen.

04/2024

Nicolas von Oppen wird Geschäftsführer des kbo-Isar-Amper-Klinikums.

04/2024

Stefanie Becker wird neue Abteilungsleitung am kbo-Isar-Amper-Klinikum und verantwortet die Abteilung II Personal und Allgemeine Verwaltung. In der Position folgt sie auf Interimsmanager Christian Brand.

04/2024

Nachruf

Mit großem Bedauern und tiefer Betroffenheit mussten das Autismus Kompetenznetzwerk (akn) und das Autismus Kompetenzzentrum Oberbayern (autkom) Abschied von ihrem langjährigen Schirmherren, Alois Glück, nehmen. Seit der Gründung beider Institutionen im Jahr 2008 stand Alois Glück als treuer Weggefährte und bedeutender Wegbereiter zur Seite.

04/2024

Nachruf

Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum musste sich nach einem tragischen Ereignis von Rainer Gerth, dem langjährigen und geschätzten Oberarzt, verabschieden.

Innerhalb weniger Wochen folgten zudem die Verluste von Dr. Sabine Balzer, der langjährigen Schulleiterin der kbo-Berufsfachschule für Pflegeberufe, sowie von Dr. Stefan Gerl, dem langjährigen Chefarzt der Klinik für Maßregelvollzug, nach schweren Krankheiten. Das Klinikum drückt den Angehörigen der Verstorbenen sein tiefes Mitgefühl aus.

05/2024

Lena Heyelmann, Direktorin für Pflege und Erziehung im kbo-Heckscher-Klinikum, wurde durch den Hauptausschuss des Bayerischen Bezirktags am 14. Mai 2024 zum Mitglied im Fachausschuss der Gesundheitseinrichtungen der Bayerischen Bezirke berufen. Hier ist sie Delegierte der Landesarbeitsgemeinschaft Bayern für leitende Mitarbeitende der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Pflege- und Erziehungsdienstes.

05/2024

Im Stern-Sonderheft „Gute Ärzte für mich 2024“ wurden mehrere kbo-Ärzte ausgezeichnet. Ausgezeichnet wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

- Prof. Dr. Peter Brieger, kbo-Isar-Amper-Klinikum, im Bereich Depressionen,
- Prof. Dr. Stephan Heres, kbo-Isar-Amper-Klinikum, im Bereich Schizophrenie,
- Prof. Dr. Michael Landgrebe, kbo-Lech-Mangfall-Kliniken, im Bereich Schizophrenie,
- Prof. Dr. Ulrich Zimmermann, kbo-Isar-Amper-Klinikum, im Bereich Abhängigkeitserkrankungen und Prof. Dr. Peter Zwanzger, kbo-Inn-Salzach-Klinikum, im Bereich Angststörungen.

06/2024

Focus Gesundheit Ärzteliste 2024

Das aktuelle Ranking zeichnet wieder zahlreiche kbo-Medizinerinnen und kbo-Mediziner aus. In alphabetischer Reihenfolge wurden ausgezeichnet:

- PD Dr. Jens Benninghoff, kbo-Isar-Amper-Klinikum: Akutgeriatrie, Palliativmedizin
- Prof. Dr. Peter Brieger, kbo-Isar-Amper-Klinikum: Depressionen

- Prof. Dr. Michael Landgrebe, kbo-Lech-Mangfall-Kliniken: Depressionen, Schizophrenie
- Prof. Dr. Susanne Lucae, kbo-Isar-Amper-Klinikum: Depressionen
- Dr. Nicolay Marstrander, kbo-Isar-Amper-Klinikum: Depressionen, Schizophrenie
- Prof. Dr. Martin Marziniak, kbo-Isar-Amper-Klinikum: Chronische Schmerzen
- Dr. Bertram Schneeweiß, kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen: ADHS
- PD Dr. Florian Seemüller, kbo-Lech-Mangfall-Kliniken: Psychosomatik, Suchterkrankungen
- Prof. Dr. Peter Zwanzger, kbo-Inn-Salzach-Klinikum: Angst- und Zwangsstörungen, Depressionen